

O4-1 Florian Maaß

Tagesordnungspunkt: 2.4. Platz 4 (offener Platz)



Liebe Freundinnen und Freunde,

ich bewerbe mich um Listenplatz 4 unserer Liste für die Bezirksverordnetenversammlung, weil ich glaube, dass Berlin-Mitte gerade jetzt Grüne Politik braucht, die mutig ist, anpackt und funktionierende Lösungen liefert.

Berlin-Mitte ist kein Bezirk wie jeder andere. Hier verdichten sich die Fragen, die ganz Berlin prägen: Mobilität, Flächengerechtigkeit, soziale Gerechtigkeit. Was wir hier verhandeln, kann Vorlage für die ganze Stadt werden.

Der Bezirk ist die Ebene, auf der die Menschen Politik im Alltag erleben. Hier sehen sie direkt, ob Politik funktioniert. Wir sind die führende Kraft im Bezirk. Daraus folgt unsere Rolle als Bündnispartei: Wir sind nicht nur in der Moderationsrolle, sondern aktive Gestalter:innen. So entsteht mein Verständnis von grüner Bezirkspolitik: Nicht in das Lagerdenken der CDU oder der Linkspartei verfallen – Radfahrer:innen gegen Autofahrer:innen, Mieter:innen gegen Vermieter:innen oder Grünfläche gegen Parkplätze auszuspielen – sondern den Ausgleich suchen für eine gute Nachbarschaft. Mutig, durchaus auch strittig, aber immer lösungsorientiert.

Kurz zu mir: Ich heiße Florian Maaß. Ich bin in Berlin-Zehlendorf geboren und aufgewachsen, habe Chemie und Chemie & Politik auf Lehramt studiert und arbeite heute in einem Architekturbüro. Mit 18 bin ich bei den Grünen eingetreten. Mein Eintrittsgrund klingt heute fast bescheiden und ist dennoch aktuell: Ich wollte bessere Radwege. 14 Jahre später zeigt unser Bezirk im Mitte-Tempo, wie das geht. Genau dieser Weg –

Politik dort verändern, wo sie bei den Menschen ankommt – treibt mich bis heute an.

Seit 2021 bin ich für Euch im Kreisvorstand. In diesen nun fast fünf Jahren haben wir als Team viel erreicht: Mit unserer großen Strukturreform haben wir die Arbeit unseres Kreisverbands professionalisiert. Wir haben Stadtteilgruppen gegründet und neue AGen etabliert und so das Fundament dafür geschaffen, dass unser Kreisverband stärker in den Bezirk hineinwirken kann. Ebenso war ich u. a. für die Zählgemeinschaft zuständig, also für unsere Koalitionsarbeit auf Bezirksebene. In dieser Rolle mussten wir Krisen bewältigen, konnten aber bereits belastbare Kontakte zur SPD-Fraktion und zu den anderen Fraktionen aufbauen. Auf dieser Grundlage will ich Bezirkspolitik jetzt aktiv mitgestalten.

Drei inhaltliche Schwerpunkte sind mir besonders wichtig: Erstens der Bezirkshaushalt. Die Sparvorgaben werden hart, der Druck wächst. Ich will mich tief einarbeiten und dafür kämpfen, dass öffentliche Aufgaben in Mitte funktionsfähig bleiben. Zweitens der öffentliche Raum: Wir müssen handlungsfähig sein, wo Missstände offen zutage treten. Der Leopoldplatz ist das beste Beispiel dafür, wie viel grüne Bezirkspolitik in kurzer Zeit erreichen kann. Und drittens Kontinuität: Die Arbeit unserer Bezirksbürgermeisterin und unseres Stadtrats verdient eine starke Fraktion an ihrer Seite, die ihre Linie absichert und fortführt.

Ich bewerbe mich nicht um Sichtbarkeit, sondern um Verantwortung und ich möchte sie mit Euch gemeinsam tragen. Dafür bitte ich um Euer Vertrauen und Eure Stimme.

Viele Grüße

Florian

Eckdaten Lebenslauf

Partei: Parteimitglied seit 2012; Mitglied des Kreisvorstands Berlin-Mitte (seit 2021); mehrfach Delegierter zu Bundes- und Landesparteitagen.

Beruflich: Büromanagement in einem Architekturbüro in Berlin.

Ausbildung: Studium der Chemie an der Universität Leipzig (2013–2017) sowie Chemie und Politik auf Lehramt an der Freien Universität Berlin (2018–2023).

Noch Fragen?

? florian.maass@gruene-mitte.de

? [@maassfm.2026](https://www.instagram.com/maassfm.2026)